

„Allmählich wird absehbar, dass die digitale Transformation mitten im Gange ist. Längst geht es nicht mehr nur darum, Neuerscheinungen und Backlist neben der Druckausgabe auch elektronisch anzubieten. Es zeichnet sich ab, wie im digitalen Raum Bücher und Lesen insgesamt neu erfunden werden, mit neuen Formaten und Wertschöpfungen sowie mit anderen Kommunikationsformen zwischen Verlagen, AutorInnen und LeserInnen. Für Verlage und Buchhandel bedeutet dies, ihren Platz innerhalb dieser vielfältigen Netzwerke neu zu definieren. Andernfalls ist das Risiko für die traditionellen AkteurInnen groß, auf der Strecke zu bleiben.“
--- Julia Danielczyk



Dr. Julia Danielczyk

Geboren 1972, Literatur- und Theaterwissenschaftlerin, Literaturreferentin der Stadt Wien, Lehrbeauftragte an den Universitäten Wien, Bern und Mainz, Theaterkritikerin bei den Salzburger Nachrichten und der Furche. Zahlreiche Publikationen zur österreichischen Literatur und zum Theater.

Petra Hartlieb

Geboren 1967, studierte in Wien Psychologie und Geschichte und arbeitete danach als Pressefrau und Literaturkritikerin in Wien und Hamburg. Seit 2004 betreibt sie mit ihrem Mann die Buchhandlung „Hartliebs Bücher“ im 18. Bezirk. 2013 eröffnete sie eine Filiale im 9. Bezirk, die neben einem allgemeinen Sortiment eine französische und eine italienische Abteilung hat. Gemeinsam mit Claus-Ulrich Bielefeld ist sie das Autorenduo einer Krimireihe, die im Diogenes-Verlag erscheint. Zuletzt erschien ihr Buch „Meine wundervolle Buchhandlung“.

Dr. Martina Schmidt

Geboren 1959, studierte Gebrauchs-, Illustrations- und Photographik an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien und Germanistik an der Universität Wien. Dissertation über Hugo von Hofmannsthal's Essays. 1981 – 1991 Mitarbeiterin der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, seit 1991 im Deuticke Verlag beschäftigt, wo sie derzeit Programmleiterin ist. Daneben vorübergehend auch Geschäftsführerin des Residenz Verlags.

Büchertisch: Buchhandlung Kuppitsch

Der Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien, Dr. Michael Häupl,
und der amtsführende Stadtrat für Kultur und Wissenschaft, Dr. Andreas Mailath-Pokorny,
laden ein zu einer Wiener Vorlesung.

Pixel oder Papier? Ersetzt das E-Book das gedruckte Buch?

Podiumsgespräch mit

Julia Danielczyk
Petra Hartlieb
Martina Schmidt

Moderation

Hubert Christian Ehalt

Mittwoch, 15. Oktober 2014, 18 Uhr

Altes Rathaus, Festsaal
Wipplingerstraße 8, 1010 Wien

Eine Veranstaltung im Rahmen des Symposiums „Zurück in die Zukunft – Digitale Medien und historische Buchforschung“ (16. – 17. Oktober 2014) der Gesellschaft für Buchforschung in Österreich, der Wienbibliothek im Rathaus und der Universität Wien mit Unterstützung der Kulturabteilung der Stadt Wien.

Planung und Koordination: Univ.-Prof. Dr. Hubert Christian Ehalt

Kulturabteilung der Stadt Wien, Wissenschafts- und Forschungsförderung
Friedrich-Schmidt-Platz 5, 1082 Wien, Telefon: 01 4000, DW 88741, 88744

E-Mail: post@vorlesungen.wien.at, www.vorlesungen.wien.at

www.facebook.com/wiener.vorlesungen

Videos: <https://vimeo.com/channels/464934>

Die nächsten Veranstaltungen:

Montag, 20. Oktober 2014, 19 Uhr

Social Media - wie gestalten sie Beziehungen zwischen öffentlich, privat und intim?

mit Andrea Maria Dusl und Jana Herwig

Moderation: Hubert Christian Ehalt

Ort: ORF RadioKulturhaus, Großer Sendesaal, Argentinierstraße 30a, 1040 Wien

Anmeldungen: Tel. (01) 501 70 377

Eine Veranstaltung in Kooperation mit Ö1 und ORF RadioKulturhaus

Montag, 27. Oktober 2014, 19 Uhr

Die Stadt sind wir! Von der Beteiligung zur Koautorenschaft Projekte, Thesen, Strategien

Vortrag: Angelika Fitz

Moderation: Hubert Christian Ehalt

Ort: Wiener Rathaus, Wappensaal, Felderstraße, Feststiege II, 1010 Wien

Mittwoch, 29. Oktober 2014, 18 Uhr

24. ernst mach forum. wissenschaft im dialog

Big Data. Wie kommt Sinn in die großen Zahlen?

mit Frauke Gräter, Dirk Helbing, Klaus Mainzer, Ramón Reichert

Ort: Österreichische Akademie der Wissenschaften, Theatersaal, Sonnenfelsgasse 19, 1010 Wien

Eine Veranstaltung des Instituts für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte (IKT) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Kooperation mit dem ORF – Wissenschaft, Ö1 und den Wiener Vorlesungen

Mittwoch, 12. November 2014, 18 Uhr

Gestaltung der Stadtagenda: Vom Government zur Governance. Erfolge und Aporien

Vorträge: Verena Madner und Renate Meyer

Anschließend Talenta 2014: Prämierung der besten Bachelor- und Masterarbeiten an der WU (Wirtschaftsuniversität Wien) und Verleihung der WU Best Paper Awards des Jubiläumsfonds der Stadt Wien für die WU Wien

Ort: Campus WU (Wirtschaftsuniversität Wien), Festsaal 1, Welthandelsplatz 1, Gebäude LC, 1020 Wien

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der WU (Wirtschaftsuniversität Wien)

Änderungen vorbehalten